

**LÄTTIA.** Heute den 27. Nov. zweites Abonnements-Kränzchen in Tannerts classischem Salon. Die Herren Abonnenten wollen gefälligst ihre Billets dajelbst in Empfang nehmen.

**Heute großartige Kirmes im Afaziengarten bei Gerhardt.**

**Grüne Schenke, heute Mittwoch Haupttag,**  
wobei die neuesten und beliebtesten Tänze mit zur Ausführung kommen; um zahlreichen Zuspruch bittet **das Musikchor.**

**Heute Mittwoch Haupttag**  
**der Kirmes in den drei Mühren,**  
wobei ich mit dem beliebten Allerlei und noch einer Auswahl anderer warmer Speisen, guten Getränken und einer bedeutenden Auswahl guten Kuchen bestens aufwarten werde. Von 6 Uhr starkbesetzte Tanzmusik. **C. Weinhold.**

**Heute Abend Roßbeef am Spieße bei J. G. Kühne, Katharinenstraße.**

Liegen geblieben ist am 27. d. eine Borse mit Geld im Gewölde bei **W. Thümmler, Petersstraße Nr. 6.**

**Ein großer starker Wasserhund** — Neufundländer — stark behaart, schwarz mit weißer Brust, weißen Abzeichnungen und einer weißen Spitze an der Ruthe, hat sich in Neudnis verlaufen. Für das Zurückbringen desselben wird eine angemessene Belohnung gegeben im Hartfortschen Garten, grundstücke in Neu-Schönefeld.

Zugelaufen ist am 18. d. M. ein grauer, langhaariger Hund. Der Eigenthümer kann ihn gegen Futterkosten auf der Frankfurter Straße Nr. 47 beim Wirth abholen.

Zum heutigen 25. Wiegenfeste gratuliert von Herzen sein  
**— l — er Sch — g.**

Zur Verständigung der gestrigen Anzeige des **W. Pflugbeil**, gewesenen Agenten vom Hause **Peter Jos. Bogen** in Edln, diene hiermit, daß derselbe in Folge seiner Handlungsweise von mir und dem zufällig anwesenden Herrn **Wm. Thümmler** aus meinen Geschäftslocalen gerwiesen worden ist.

Leipzig, den 27. November 1844.

**Eduard Peter.**

**Erwiederung.**

In Bezug auf die gestrige Annonce des Agenten **W. Pflugbeil** hier bemerke ich, daß ich mich mit demselben zur Zeit in gar keine Geschäftsverbindung eingelassen, vielmehr der zwischen ihm und meinem Nachbar, Herrn **Eduard Peter**, entstandenen Differenzen angenommen und ihn in deren Folge in Gemeinschaft Herrn **Peter** am 23. d. M. aus dessen Geschäft herausgewiesen habe.

Dies der Grund der gestrigen Annonce.

**Wilhelm Thümmler.**

Nachdem mir Endesunterzeichnetem von Herrn **Theod. Flemming**, Rechtsanwält und Schriftführer des Ausschusses des Vereins zur Herüberschaffung der irdischen Ueberreste des

unsterblichen **Carl Maria von Weber**, von London nach Dresden, die Versicherung geworden war, daß dieselben bereits unterm 18. September d. J. von London nach Hamburg abgegangen, verfehlte ich nicht, die vor ca. 3 Jahren zu diesem Zweck bei mir niedergelegten und hierunter verzeichneten Beiträge an obigen Verein auszuliefern, und habe ich die Ehre, die resp. Interessenten hiermit davon zu benachrichtigen.

**Verzeichniß der Beiträge.**

Von Hrn. A. Marx hier 1 Louisd'or,	5 Thlr. 20 Ngr.
= einem Ungenannten . . . . .	= 10 =
= N. M. J. . . . .	= 10 =
= Hrn. Consul Schletter hier . . . . .	10 = — =
= Hrn. Finanzrath Bierthaler in Edthen	5 = — =
= Hrn. Dr. Crusius hier . . . . .	5 = — =
= J. K. . . . .	1 = — =
= F. K. . . . .	2 = — =

29 Thlr. 10 Ngr.

**Fr. Ristner.**

Leipzig, den 26. September 1844.

Von Herrn **Fr. Ristner** in Leipzig sind mir, als Mitglied des Vereins, Ausschusses für Herüberschaffung der Asche **C. M. v. Webers**, 29 Thlr. 10 Ngr. baar und richtig ausbezahlt worden, worüber ich hiermit quittire.

Dresden, den 29. September 1844.

**Rechtsanw. Theodor Flemming.**

Ihre heutige Vermählung zeigen verehrten Verwandten und Freunden nur hierdurch ergebenst an.

**Louis von Stieglitz,**  
**Therese von Stieglitz, geb. Schmidt.**

Leipzig und Altenburg, den 25. November 1844.

**Verspätet.**

Ihre Vermählung zeigen Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege ergebenst an

**Carl Gerold,**  
**Christiane Richter.**

Gauhlis und Leipzig, den 26. November 1844.

**Einpassirte Fremde.**

- |   |   |   |
|---|---|---|
| Se. Durchlaucht der Prinz Wilhelm von Preußen, Kfm. v. Magdeburg, gr. Blumenberg. | Hoffein-Glücksburg, von Bardeib, im Hotel de Baviere. | Pickert, Part. v. Hamburg, Hotel de Pol.  |
| Konken, Kfm. v. Frankfurt a/M., S. de Pol.  | Hörner, Kfm. v. Heilbronn, Hotel de Bav.              | v. Sabonay, Kfm. v. Paris, Hotel de Pol.  |
| Deby, Kfm. v. Eupen, und  | Hawkins, Rent. v. London, und                         | v. Schmidt, Offic. v. Düben, und          |
| Dünger, Kfm. v. Danzig, Hotel de Pol.   | v. Hannsen, Offic. v. Düben, S. de Bav.               | Scheven, Kfm. v. Stralsund, Hotel de Bav. |
| Döpler, Maler v. Dresden, Palmbaum.   | Herbert, Adv. v. Gö'n, Stadt Rom.                     | Schulze, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.     |
| v. Egloffstein, Oberst, v. Beucha, St. Dresden.                                   | Hey, Hofschausp. v. Berlin, Stadt Riesa.              | Schenl, Dekon. v. Saalburg, St. Riesa.    |
| Edardt, Ger.-Dir., v. Rochlig, Stadt Rom.   | Körting, Getraidchdt. v. Göthen, g. Sonne.            | Schrey, Stadtrichter, v. Dobriflugt, und  |
| Elb, Part. v. Dresden, Plauenscher Hof.   | Kreßschmer, Maler v. Düsseldorf, S. de Bav.           | Schmidt, Offic. v. Krollen, Stadt Rom.    |
| Frenkel, Kfm. v. Frankf. a/M., und  | Kesler, Part. v. Wien, Stadt Gotha.                   | Sandruhl, Kfm. v. Magdeburg, St. Wien.    |
| Klor, Kfm. v. Hamburg, großer Blumenberg.   | Lape, J. br. v. Wittenberg, Stadt Gotha.              | Schäß, Dekon. v. Berlin, Stadt Gotha.     |
| Friedländer, Agent, v. Besson, St. London.  | Litolff, Pianist v. London, Hotel de Bav.             | Singer, Apoth. v. Dschäß, Stadt Berlin.   |
| Flott, Part. v. Hamburg, Hotel de Pol.  | Lange, Amtm. v. Schladebach, Palmbaum.                | v. Sommer, Agent, v. Thimath, gr. Baum.   |
| Fraunhof, Kfm. v. Montjoie, S. de Bav.  | Lind. Geh.-Secret., v. Berlin, Plauenscher Hof.       | Wenzel, Bürgermstr. v. Penig, gr. Baum.   |
| Grünwald, Kfm. v. Berlin, St. Frankfurt.  | Müller, Frau, v. Halle, goldne Sonne.                 | Weiler, Kfm. v. Adorf, Stadt Gotha.       |
| Göge, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.  | v. Mytkowsky, Gutshes. v. Zwinlitz, Hotel de Baviere. | Waldhausen, Kfm. v. Lennep, gr. Blumenb.  |

Druck und Verlag von **C. Polz.**

Hierbei eine literarische Beilage von **Julius Große** in Leipzig.